Datenschutzrechtliche Informationen nach § 15 KDG
für die Diözesane Eröffnung der Sternsingeraktion

1. Verantwortlicher

Erzdiözese München und Freising (KdöR)
Erzbischöfliches Ordinariat München
Amtschefin Dr. Stephanie Herrmann
Kapellenstr. 4
80333 München
Telefon: 089 2137-0
Fax: 089 2137-1585
amtschefin@ordinariat-muenchen.de

2. Datenschutzbeauftragter

Erzbischöfliches Ordinariat München
Datenschutzbeauftragter
Kapellenstr. 4
80333 München
Telefon: 089 2137-2284
Fax: 089 2137-272727
datenschutz@ordinariat-muenchen.de

3. Allgemeines

Die nachfolgende Erklärung gibt einen Überblick darüber, welche Art von personenbezogenen Daten (§ 4 Nr. 1 KDG) der Gruppenleitungen bei Gruppenanmeldungen bzw. der einzelnen Teilnehmenden bei Einzelanmeldung (**die Betroffenen**), zu welchem Zweck und auf welcher Rechtsgrundlage im Zusammenhang mit der Durchführung der Veranstaltung Diözesane Eröffnung der Sternsingeraktion verarbeitet werden und welche Rechte die Betroffenen gegenüber dem Verantwortlichen haben.

4. Datenverarbeitung

Personenbezogene Daten der Betroffenen werden von dem Verantwortlichen ausschließlich zur Organisation und Durchführung der Veranstaltung Diözesane Eröffnung der Sternsingeraktion verarbeitet, insbesondere zur Anmeldung von Teilnehmenden über ein Online-Anmeldeformular auf der Veranstaltungswebsite des Erzbischöflichen Jugendamts. Außerdem werden eine Anmeldebestätigung sowie ggf. relevante Informationen (z. B. im Falle einer Absage oder Änderung) per E-Mail zugesandt. Die Rechtsgrundlage hierfür ist § 6 Abs. 1 lit. f KDG. Nach Beendigung sowie den hieraus folgenden rechtlichen Verpflichtungen werden die verarbeiteten personenbezogenen Daten (wie Name, Anschrift, Kontaktdaten etc.) datenschutzgerecht gelöscht, sofern gesetzliche Aufbewahrungspflichten nicht eine längere Speicherung erfordern.

5. Weitergabe personenbezogener Daten

Soweit zur Durchführung dieser Veranstaltung erforderlich, gibt der Verantwortliche personenbezogenen Daten in dem jeweils erforderlichen Umfang an Dritte weiter. Dies erfolgt stets unter Beachtung der jeweils geltenden Regelungen über den Datenschutz und erforderlichenfalls auf Grundlage eines Vertrages über die Verarbeitung personenbezogener Daten im Auftrag nach § 29 KDG.

6. Rechte der Betroffenen nach §§ 17 ff. KDG

Die Betroffenen haben gegenüber dem Verantwortlichen folgende Rechte hinsichtlich der sie betreffenden personenbezogenen Daten:

- Recht auf Auskunft (§ 17 KDG),
- Recht auf Berichtigung (§ 18 KDG) oder Löschung (§ 19 KDG),
- Recht auf Einschränkung der Verarbeitung (§ 20 KDG),
- Recht auf Widerspruch gegen die Verarbeitung (§ 23 KDG) und
- Recht auf Datenübertragbarkeit (§ 22 KDG).

Eine erteilte Einwilligung kann jederzeit mit Wirkung für die Zukunft widerrufen werden.

Zur Geltendmachung dieser Rechte steht der Datenschutzbeauftragte des Verantwortlichen zur Verfügung (vgl. Ziffer 2). Die Wahrnehmung dieser Rechte ist grundsätzlich kostenfrei.

Die Betroffenen haben zudem das Recht, sich bei dem Diözesandatenschutzbeauftragten, d.h. der Katholischen Datenschutzaufsicht über die Verarbeitung ihrer personenbezogenen Daten durch den Verantwortlichen zu beschweren.

Die Kontaktdaten des **Diözesandatenschutzbeauftragten** lauten:

Katholisches Datenschutzzentrum Bayern (KdöR)
Datenschutzaufsicht für die bayerischen (Erz-)Diözesen
Vordere Sterngasse 1
90402 Nürnberg
Telefon: 0911 47774050
Fax: 0911 47774059
E-Mail: post@kdsz.bayern
Internet: www.kdsz.bayern

Weitere Informationen finden Sie auch im Internet unter
Erzbischöfliches Jugendamt München und Freising